

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

145 (28.5.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 145. Zweites Blatt.

Mittwoch den 28. Mai

(folgt ein drittes Blatt.) 1902.

Einladung zur Fronleichnam-Procession.

Die Katholiken hiesiger Stadt werden freundlichst gebeten, sich bei der diesjährigen Fronleichnam-Procession wieder recht zahlreich zu beteiligen. Zugleich werden die Bewohner höflichst ersucht, ihre Häuser, an welchen die Procession vorüberzieht, beslaggen und dekorieren zu wollen.

Karlsruhe, den 27. Mai 1902.

Das Erzbischöfliche Stadtdekanat.

Anton Knörzer,
geistlicher Rat und Stadtpfarrer.

Programm

für die

Fronleichnam-Procession in der Residenzstadt Karlsruhe 1902.

Morgens 7 Uhr: **Feierliches Hochamt** in der Liebfrauen-, St. Bonifatius- und Bernarduskirche.

Morgens 7 1/2 Uhr: **Feierliches Hochamt** in der St. Stephanskirche.

Morgens 8 1/2 Uhr: **Feierliche Procession** in folgender Ordnung:

1. Das Processionskreuz mit 2 weißen Fähnchen, getragen von Chornaben aus der St. Stephanskirche.
2. Die Schulknaben mit ihren Herren Lehrern.
3. **Musikkapelle** des Kgl. Leibdragonerregiments.
4. Chornaben von der Liebfrauenkirche mit Kreuz und weißen Chorfähnchen.
5. Die Mädchen der Volksschule mit ihren Lehrerinnen und zwar:
 - a) die nicht weißgekleideten Schülerinnen,
 - b) weißgekleidete Schülerinnen und Blumen streuende kleine Mädchen mit der kleinen Muttergottesstatue.
6. Chornaben von der St. Bonifatiuskirche mit Kreuz und blauen Fähnchen.
7. Die christenlehrlinglichen Mädchen mit der Statue der hl. Agnes.
8. Die Schülerinnen:
 - a) der Frauenarbeitschule und der Luifenschule mit grünem Fähnchen aus der Liebfrauenkirche.
 - b) des St. Marien- und St. Franziskus-Hauses.
9. I. Die Schülerinnen:
 - a) der höheren Mädchenschule und des Mädchengymnasiums mit rotem Fähnchen,
 - b) der Viktoria- und des Friedländer-Pensionates,
 - c) des Viktoria- und des Friedländer-Pensionates,
9. II. Die Zöglinge des Prinzess-Wilhelmstiftes.
10. Die Jungfrauen, die keinem Verein angehören.
11. **Musikkapelle** früherer Militärmusiker.
12. Chornaben der St. Stephanspfarre mit blauen Fähnchen.
13. Der Dienstoffizierverein mit der Statue der hl. Rotburga.
14. Die Geschäftsgehilfen mit der Fahne der hl. Familie.
15. Die Jungfrauen-Congregation mit der Statue und Fahne der unbefleckten Empfängnis Maria.
16. **Musikkapelle** Regiment 169.
17. Chornaben der Bernarduskirche mit Kreuz und 2 weißen Fähnchen.
18. Der Lehrlingsverein mit der Fahne und Statue des hl. Aloysius.
19. Die Erstkommunionknaben, sowie die christenlehrlinglichen Knaben und Junglinge mit der Statue des hl. Vincentius.
20. Der Gesellenverein mit der Statue und Fahne des hl. Josef.
21. Der Kaufmännische Verein „Fidelitas“ mit Fahne.
22. Chornaben von der St. Bonifatiuskirche mit roten Fähnchen.
23. Die Schüler:
 - a) der Bürgerschule,
 - b) der Großh. Real- und Oberrealschule,
 - c) des Großh. Real- und Reformgymnasiums,
 - d) des Großh. Gymnasiums.
24. **Militär**, I. Abteilung mit der **Musikkapelle** des Kgl. Leibgrenadierregiments.

25. Die Fahne der hl. Katharina aus der St. Bonifatiuskirche.

26. Die Mitglieder des Frauen-Vincentiusvereins.

27. Die Luifenschwestern.

28. Die ehrwürd. Schwestern:

- a) von Gengenbach,
- b) von Freiburg,
- c) von Niederbromm mit Processionskreuz und Chorfähnchen aus dem Vincentiushause.

29. Die Fahne des Pelican aus der Bonifatiuskirche mit weißen Fähnchen und die diesjährig Erstkommunionmädchen mit der Muttergottesstatue.

30. Studenten der polytechnischen Hochschule:

- a) der kath. Studentenverein Lätitia,
- b) die „Studentenverbindung Normania mit Fahne.

31. Chornaben aus der St. Stephanspfarre mit roten Fähnchen.

32. Die Kirchenchöre:

- a) der Bernarduskirche,
 - b) „ St. Bonifatiuskirche,
 - c) „ Liebfrauenkirche,
 - d) „ St. Stephanskirche,
- sowie die Zöglinge des Lehrerfeminars II.

33. **Militärkapelle** des kgl. Artillerieregiments Nr. 14.

34. Das silberne Kreuz und die Chornaben von den verschiedenen Pfarreien mit 6 weißen Fähnchen.

35. Die Hochw. Geistlichkeit.

36. **Das Allerheiligste unter dem Traghimmel.**

37. Das Kollegium des kath. Oberstiftungsrates.

38. Die Mitglieder der kath. Stiftungsräte u. der Kirchengemeindevertretung.

39. Die H. H. aktiven und nichtaktiven Hof-, Reichs-, Staats- und Gemeindebeamten kath. Konfession.

40. Die Beamten des kath. Oberstiftungsrates, des Erzbischöfl. Bauamtes, der kath. Stiftungsverwaltung und der Allg. kath. Kirchensteuerkasse.

41. Der Paramentenverein und die weiblichen Mitglieder der ewigen Anbetung mit Fahne.

42. Der Männer-Vincentiusverein mit der Fahne des hl. Vincentius.

43. Die Mitglieder der Männersozialität und die männlichen Mitglieder der ewigen Anbetung.

44. **Militärkapelle** des Kgl. Artillerieregiments Nr. 50.

45. Die kath. Männervereine:

- a) „Constantia“, b) der West-, c) der Ost- und d) der Südstadt mit Fahnen.

46. Der kath. Arbeiterverein mit Fahne.

47. Die Männer, die keinem Verein angehören.

48. Der christl. Mütterverein mit der Statue der hl. Anna.

49. Die übrigen Frauen mit der St. Anna-Fahne.

50. Militär (II. Abteilung).

Aufstellung zur Procession. Die Procession stellt sich in folgender Weise auf: Nr. 1, 2 und 3 in der Blumenstraße. Nr. 4 und 5 in der Ritter- und Erbprinzenstraße. Nr. 6, 7, 8 und 9 in der Lammstraße. Nr. 10 vor den Arkaden (Friedrichsplatz). Nr. 11, 12 und 13 in der Ständehausstraße. Nr. 14 in der Herrenstraße. Nr. 15 in der Erbprinzenstraße (vor dem Fürst v. Fürstenberg'schen Palais). Nr. 16-21 in der Erbprinzen- und Ritterstraße bis zur Ständehausstraße. Nr. 22 und 23 auf dem Kirchenplatz vor dem Pfarrhaus, vorderer Platz (nächst der Erbprinzenstraße). Nr. 24 Erbprinzenstraße (zwischen Herren- und Waldstraße). Nr. 25-28 in der Kirche (reserv. Plätze in den hinteren Stühlen, Evangelienseite). Nr. 29-36 in der Kirche. Nr. 37-40 in der Kirche (reserv. Plätze in den vorderen Stühlen, Epistelfeite). Nr. 41 in der Kirche (reserv. Plätze für die aktiven Mitglieder, in den hinteren Stühlen (Evangelienseite). Nr. 42-46 reserv. Plätze für die aktiven Mitglieder des Männer-Vincentius-Vereins, sowie der Männer-Sozialität und die Vorstände der Constantia mit ihren Fahnenträgern in den hinteren Stühlen der Epistelfeite. Alle übrigen Mitglieder der einzelnen Vereine nehmen ihren Platz auf dem Kirchenplatz beim Schulhaus. Nr. 47 auf dem Kirchenplatz in der nächsten Nähe des Schulhauses. Nr. 48 auf dem Kirchenplatz beim Pfarrhause, sobald derselbe frei geworden ist. Nr. 49 in der Ritterstraße beim Pfarrhause. Nr. 50 Erbprinzenstraße (zwischen Herren- und Waldstraße).

Das Erzbischöfliche Stadtdekanat.

A. Knörzer.

Der Laden Kaiserstraße 100

ist per 15. August zu vermieten. Näheres Herrenstraße 15 im 3. Stock. *2.2.

Eine schöne Bäckerei

mit Laden und Wohnung ist auf Oktober zu vermieten. Näheres Winterstraße 20 im 2. Stock links.

Geschäftsräume.

In dem Hause Marienstraße 60 ist auf 1. Oktober der 2. Stock mit Seitenbau nebst gegenüberliegender Stallung und Heuspeicher zu vermieten. Im 1. Stock wurde bisher eine Sodawasserfabrik betrieben, der 2. Stock enthält eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche. Näheres Marienstraße 60, 1. Stock, im Kontor.

Geschäftsräume.

Großes, zweistöckiges Hintergebäude, 8-10 Räume, für Bureau, Lager oder gewerblich. Zweite, ist per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Akademiestraße 20, Bureau.

Schöne, helle Werkstätte

mit Wasserleitung und Keller ist Adlerstraße 28 per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

Werkstätte zu vermieten.

3.2. Schöne große Werkstätte mit Ober- und Seitenlicht, auch für Bureauzwecke geeignet, ist sofort sehr preiswerth zu vermieten: Hirschstraße 83, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

*10.4. Kleine, ruhige Familie sucht in gesunder Gegend auf 1. Oktober or. eine möglichst nach Süden gelegene Hochparterre-Wohnung (ev. 2. Stock) von 5-6 Zimmern und Zubehör mit Gartenbenutzung oder Veranda. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3815 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

* Wohnung im 1. oder 3. Stock von 5 Zimmern auf 1. Oktober oder früher von einer Beamtenfamilie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Drei sehr schön möblierte, große Zimmer sind Durlacher Allee 21, 2. Stock, zusammen oder getrennt zu vermieten.

Ein nach der Straße gelegenes, freundlich möbliertes Mansardenzimmer auf 1. Juni zu vermieten. Näheres Sofienstraße 55, 1. St.

6.3. Kreuzstraße 26, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 113 im 3. Stock rechts.

* Amalienstraße 11 sind im 2. Stock des Vorderhauses 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn auf 1. Juni zu vermieten. Näheres daselbst.

Helle, freundliche, fein möblierte, peinlich sauber gehaltene

Wohn- und Schlafzimmer

Lammstrasse 12, 2 Treppen hoch, mit freier Aussicht auf den Hebelplatz, per sofort und später an bessere Herren zu vermieten. Näheres im gleichen Stock daselbst.

Salon- u. Schlafzimmer,

(auf Wunsch mit Klavier) an besseren Herrn sofort zu vermieten: Hirschstraße 28 L. 10.10.

2 unmöbl. Zimmer

in feiner ruhiger Lage der Westendstraße, parterre, hell und geräumig, sind per 1. Juni or. oder später zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 66 im ersten Stock.

Zwei gut möblierte Zimmer

auf 1. Juni, ein gut möbliertes Zimmer auf 15. Juni zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 21 im 3. Stock. 2.2.

Unmöbliertes Zimmer,

sehr schön, gegenüber dem Hauptbahnhof, sofort zu vermieten: Kriegstraße 40, 2 Treppen links.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Werderstraße 68, parterre, ist auf sofort oder 1. Juni ein möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

Gut möblierte Zimmer

mit Pension sind sofort zu vermieten: Karlstraße 6, 1 Treppe hoch.

Parterrezimmer,

gut möbliert, auf 1. Juni zu vermieten: Waldhornstraße 62.

Möbliertes Zimmer

auf 1. Juni zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 2a V, am Kaiserplatz.

Schloßplatz 9,

3. Stock, in ruhigem Hause, ist ein großes, zweistöckiges, schön möbliertes Zimmer, nach dem Schloßplatz gehend, sofort oder auf 1. Juni zu vermieten.

Zimmer mit Pension.

* Ein möbliertes Zimmer mit Pension ist auf 1. Juni oder später zu vermieten: Waldstr. 16/18, 3. Stock links.

Kaiserstraße 229

ist ein Maler-Atelier zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24 im Baubureau. 6.6.

Stallung zu vermieten.

Nüppurrerstraße 158 ist Stallung für 12-14 Pferde, Heuspeicher und Wohnung per sofort zu vermieten. Näheres Steinstr. 29, Comptoir.

Offiziers-Stallung

in der Nähe der Dragonerkaserne, mit Burschenzimmer und Heuraum (auch für Kutscher geeignet), billig zu vermieten. Näheres Yorkstraße 13a im 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Auf 1. Juni wird ein einfach möbliertes Zimmer mit separatem und ungenutem Eingang gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4097 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Gesucht für sofort ein Mädchen, welches gut kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt. Näheres zu erfragen Gasthaus zur Krone, Stadttheil Mühlburg.

3.3. Wegen Erkrankung des Dienstmädchens wird für eine kleine Familie ein solides Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit besorgt, für sofort gesucht. Zu melden Gartenstraße 32 im 1. Stock von 8-11 und 2-4 Uhr.

Zu einer kleinen Familie wird sofort ein braves Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann und sich gerne den übrigen Hausarbeiten unterzieht: Stefaniensstraße 3, 1. Stock.

Unentgeltlicher

Arbeits- und Wohnungsnachweis,
Karlsruhe, Jähringerstraße 112.

Stellen finden:

1 Gärtner, Metallschleifer, Kupferschmied (n. ausw.), Maschinenschmied, Bauschlosser, Eisenformer und Kernmacher, Messingkunstformer, Wagner, Bau-, Möbel- und Modellschreiner, Bürstenholzbohrer, Bäcker, Schneider für Großstück auf Woche, Schuhmacher für Soblen und Fleck, neue Arbeit, Friseur, Anstreicher, Lackierer (n. ausw.), Schieferdecker, Maurer, Zimmerleute, junge Hausburken für Wirtschaften, junger Kellner (n. ausw.), junger Restaurationskoch, junger Kaffeekoch, Eisensieder, Tagelöhner, Lebig (n. ausw.).

Weibliches Dienstpersonal:

Mädchen für alle Arbeiten, Mädchen, welche kochen können, Haus-, Hotel-, Restaurationszimmernädchen.

Lehrstellen

fast aller Berufsarten sind zu vergeben.
NB. Bei schriftlichen Anfragen bittet man Postkarten mit Rückantwort zu verwenden.

Baublechner,

mehrere tüchtige, werden sofort gesucht. Zu melden an der Baustelle der Maschinenbau-Gesellschaft bei Mühlburg.

Tüchtige Köchin,

die selbstständig kocht und auch Hausarbeit übernimmt, auf 1. Juni gesucht. Zu erfragen Jahnstraße 13, Mittags von 4-7 Uhr. *4.4.

Köchin-Gesuch.

2.2. Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit verrichtet, wird auf 1. Juni gesucht. Conditorei Kaufmann, Ludwigsplatz 61.

Gesucht

wird für sofort oder 1. Juni ein braves, fleißiges jüngeres Mädchen für Hausarbeiten. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Nüppurrerstraße 18 im Bureau.

Zimmernädchen-Gesuch.

2.2. Wegen Krankheitsfall wird sofort ein gewandtes, freundliches Zimmernädchen gesucht, welches sehr gut nähen und bügeln kann und schon bei feineren Herrschaften gedient hat. Zu erfragen Westendstraße 67 im 2. Stock.

T. Küchenmädchen und Hausmädchen 15.7.

finden gegen hohen Lohn in hiesigen Hotels und Restaurants zum baldigen Eintritt dauernde Stellen durch Frau A. Tröster, Kreuzstraße 17, 2. Stock.

Kinderädchen,

zuverlässig und erfahren, sofort oder später gesucht: Kriegstraße 144, 3. Stock.

Marianischer Mädchenschulz.

Herrenstraße 23. Telefon 1502.
Herrschaften und Prinzipale finden jederzeit solches, zuverlässiges Personal, sowie Stellensuchende jeder Branche gute Stellen im Bureau, Herrenstraße 23.
Zugleich empfehlen wir unser „Heim“ ebenfalls alleinstehenden Fräulein für Kost und Wohnung zu mäßigem Preis.
Der Vorstand.

Lehrling

auf ein größeres Versicherungsbureau gegen sofortige Vergütung gesucht. Offerten unter Nr. 4105 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Neubau,

zu einem größeren, ist Schreiner- und Glaserarbeit, Entwässerung, Plattenbelag zu vergeben; an Gegenrechnung kann Blechner- und Installationsarbeit geliefert werden. Gest. Offerten unter Nr. 4009 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

* Ein besseres Mädchen aus guter Familie, evang., in allen Zweigen des Haushalts erfahren, sucht Stelle als Stütze der Hausfrau oder zu älterer Dame. Würde event. auch in ein Geschäftsbau geben. Zu erfragen Schützenstraße 45, 3. Stock.

Geb. Fräulein, welches mehrere Jahre in seinem Galanterie- und Luxus-Waarengeschäft als

Verkäuferin

thätig war und beste Empfehlungen besitzt, sucht gleichen Posten event. auch als Kassiererin in feinem Geschäft.

Off. unt. D. 1607 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160 L. 2.2.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Für einige Knaben im Alter von 10 bis 13 Jahren wird während ihrer freien Zeit Beschäftigung gesucht. Näheres Schützenstraße 66 im 3. Stock. Daselbst ist ein gebrauchter, gut erhaltener Herd zu verkaufen.

Schriftliche Arbeiten

jeder Art (auch Französisch) werden übernommen. Gest. Offerten unter Nr. 3994 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

5.1. Vor Eintritt der am 1. Juli in Kraft tretenden

Sect-Steuer

halte ich mich zur Lieferung aller bekannnten hier gangbaren Schaumweine zu den bisherigen Preisen empfohlen.

Von 20 Flaschen an liefere ich zu den Originalpreisen der betr. Fabriken.

F. Bausback, Weinhandlung,
Amalienstr. 53. Telefon 1468.

Vorhänge,

Gardinen, Stores etc. werden aufgemacht, Zimmer tapeziert, Polstermöbel umgearbeitet sowie Reiseartikel-Reparaturen angenommen.

Carl Gantert, Sattler und Tapezier,
Werberplatz 34a.

Bettcoverten

werden nach neuesten Mustern schön und billig abgenäht bei

M. Kühner,

Markgrafenstraße 52, nächst dem Rondellplatz,
im 2. Stock des Hinterhauses.

Parquetboden-

reinigen und wischen besorgt pünktlich das I. Karlsruher Reinigungs-Institut **F. W. Mierhe,**
Ablersstraße 9.

Geschäfts-Haus.

2.2. Im südwestlichen Stadtteil, in der Nähe des Garnison-Lazareths, ist ein neu erbautes Haus mit Magazin, großem Hof und abgezonderter Einfahrt, für jedes Geschäft geeignet, aus erster Hand zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4063 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3.

Haus,

ein neues, gut gebautes, mit 4 Zimmern im Stock, ist zu verkaufen oder gegen einen Bauplatz zu vertauschen. Gest. Offerten unter Nr. 4007 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2.

Zu verkaufen

in der Nähe der Gittlingerstraße und des neu projektierten Bahnhofes ein solid gebautes Haus, 3 1/2 Stock, mit 7 und 5 Zimmern, Balkon, großer Terrasse, Hof, Stallung, Remise und Seitenbau, auch geeignet zur Errichtung einer Werkstätte, und nebenan einem Bauplatz, ca. 400 qm, zur Erstellung zweier Häuser. Bedingungen günstig. Das Anwesen kann auch getrennt verkauft werden. Offerten unter Nr. 4070 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplätze zu verkaufen.

An der Bunsen-, Eisenlohr-, Hübsch-, Krieg- und Klapprechtstraße verkaufen wir Bauplätze. Zu erfragen Eisenlohrstraße 19.

Karlsruher Terraingesellschaft.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein großer, hocheleganter **Goldrahmen-Spiegel**, reich verziert und ganz neu, mit geschliff. Glas, ferner ein gut gehender **Regulateur** mit Schlagwerk sehr billig zu verkaufen: Gerwigstraße 39 im 2. Stock rechts.

* Bezugs halber sind

herrschaftliche Möbel

zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Divan,

ganz neue, 32 M., hochf. Kameelfaschen für nur 55 M. und 64 M. zu verkaufen. Kein Laden, daher die sehr billigen Preise. **M. Kühler, Tapezier,**
Schützenstraße 56, Hinterhaus. *2.1.

Wegen banlicher Veränderung

habe ich meine

Ausverkaufspreise

auf sämtliche Polster- und Kastenmöbel, complete Betten, Tische, Stühle, Spiegel etc. noch um **10% reduziert.**

Komplette Ausstütern und ganze Zimmereinrichtungen werden noch besonders berücksichtigt im

Möbel-, Betten- und Tapezier-Geschäft

von **Lud. Seiter,**

7 Waldstraße 7.

Was ist

PANA?

Bester u. billigster
Suppen- u. Bouillon-
Extract.

PANA

Pana

wird im Allgemeinen wie Fleischextrakt gebraucht.

Pana

dient zur Verbesserung des Wohlgeschmacks von Suppen, Saucen und Gemüsen, sowie zur Bereitung einer vorzüglichen Bouillon.

Pana

Ist außerdem ein appetitanregendes, leicht bekömmliches Genußmittel.

Pana

Ist flüssig; deshalb jederzeit gebrauchsfertig und nach Belieben als Speisezusatz, selbst bei Tisch noch, zu verwenden.

Pana

Ist sofort klar löslich und giebt auch mit kaltem Wasser ein wohlgeschmeckendes, erfrischendes Getränk für Jäger u. Touristen von großer Wichtigkeit.

Pana

Ist wegen seines andauernden Wohlgeschmacks und seiner bequemen Verwendbarkeit, sowie wegen seiner großen Billigkeit dem Fleischextrakt unbedingt vorzuziehen.

„Jede Hausfrau, welche einen Versuch mit Pana macht, wird diese Vorzüge bestätigt finden und Pana nicht mehr entbehren wollen.“

Pana

Ist erhältlich: in Flaschen von 1/4 Pfd. = 125 Gramm Inhalt zu 1 M., in Flaschen von 1/2 Pfd. = 250 Gramm Inhalt zu 1.75 M.

Außerdem in Probeflaschen à 25 Pfg.

Pana-Gesellschaft m. b. H.

Frankfurt a. M., Kirchnerstr. 9.

Wie neu wird Jeder

mit **Bechtel's Salmiak-Gallseife** gewaschene Stoff jeden Gewebes, vorrätzig in Packeten zu 40 Pfg. bei **A. Kitz, Sofienstraße 66, Karl Waldbauer,**
30.12.

Amalienstraße 37, General-Depot: **E. Roth, Hofdrogerie.**

*8.2.

Adolf Stängle, Damenschneider,
Herrenstrasse 27.

Anfertigung von **Promenaden-, Ball- u. Gesellschafts-Toiletten,**
Radfahrer- u. Touristen-Anzügen,
englischen Costümen und Reitkleidern
bei billigster Berechnung.

Muster von Stoffen stets zur Verfügung.

Ein gut erhaltener Küchenschrank
mittlerer Größe ist billig zu verkaufen: Scherr-
straße 18 im 2. Stock links. 3.3.

5.2. **Pianinos,**

gut renoviert und frisch aufpoliert, unter
Garantie zu Mk. 100.—, 320.—, 340.—,
400.—, 520.— abzugeben.
W. Sack, Karlsruhe, Pianoforte-Handlung,
Ecke Krieg- und Ruppurrerstraße 2.
Telefon 1044.

Wagen-Verkauf.

Alle Sorten **Wagen**, neue und gebrauchte,
habe stets auf Lager. **Reparaturen**, sowie **neue**
Wagen nach Bestellung bei schneller und pünkt-
licher Ausführung.

J. Spitzfaden, Wagenbauer,
Kriegstraße 14, bei dem Hauptbahnhof.

Elegantes Damenrad

(Abler), beinahe neu, zu verkaufen: Bahnhof-
straße 24 II.

Dunkler, neuer Waag-Anzug,
nicht getragen, da zu eng, weit unter Preis
abzugeben. Für Größe 1,70 m passend.
Händler verboten. Näheres Akademiestr. 37,
parterre. *2.2.

Liefere täglich gute Kuhmilch

frei in's Haus per Liter um 15 Pfg. per 1. Juni.
Anmeldungen können gemacht werden bei **Karl**
Kern in **Gondelsheim** bei **Bretten**. *3.3.

Zu kaufen gesucht

herrschafil. Villa zum Alleinbewohnen mit 6—8
Räumen (darunter 4 wirklich groß) und allem Zu-
behör in angenehmer Lage, oder zu mieten ge-
sucht auf Jahre event. derartige Wohnung. **Gilt.**
Gestl. Offerten unter Nr. 4077 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

*2.2. Ein gebrauchter, gut erhaltener
Kassenschrank
wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4055
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauen-
kleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen,
gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, so-
wie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür,
weil das größte Geschäft, mehr wie jede
Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,
Markgrafenstraße 26.

Bernh. Kraus,

36 Kaiserstr. 36, Ecke Kronenstr.,
empfiehlt

	1 K	3 K	5 K
Kaisermehl Nr. 0 . . .	16	45	70
Kaisermehl Nr. 00 . . .	18	50	80
Kaiserauszug	20	55	90
Echt Ung. Kaiserauszug	24	70	110
Feinsten Kernen-Gries .	18	50	80
„ franz. „	20	—	95
Preßhese, täglich frisch .	à 45	à 42	à 40

von 3 K u. 5 K an.

Hülsenfrüchte, Dörrobst,
Eierteigwaren, Suppenartikel,
Kaffee, Thee, Chocolate,
Cacao, Zucker, Südfrüchte,
Öle, Waschartikel,
Vogel- und Hühnerfutter zc.
in nur vorzüglicher, stets frischer Waare und zu
äußerst billigen Preisen.

5.1.

Überkinger-Sprudel

und Ueberkinger natürliches Mineralwasser
aus **Bad Ueberkingen**

Aerztlich empfohlen. Prospekte durch die Badverwaltung Geislingen-St. oder die Hauptniederlage:
Cillis & Co., Hofmineralwasseranstalt, Karlsruhe.

Pfeiffer & Diller's in Dosen
Kaffee-Essenz (Original-
marke)

7.2.

empfiehlt: **A. Lösch Nachf.,** Kaiserstr. 115,
Aug. Müller, Mühlburg.

Zeichnungen mit Preisen auf Wunsch sofort!

Grosser Vorrath!



Eis-Schränke
in allen Grössen
für Private und Geschäfte aller Art,
das sauberste und solideste Fabrikat,
billigst bei
Wilh. Göttle,
Kaiserstrasse 150.

Grosser Vorrath!

Zeichnungen mit Preisen auf Wunsch sofort!



Gummi- und Hanfschläuche
für Gartenbesprengung,
Springbrunnen-Mündungsstücke,
Rasenbesprenger, feststehend und rotierend,
empfehlen

Emil Schmidt G. m. b. H.,
Fabrik für Gas-, Wasser- und Heizungs-Anlagen,
Hebelstrasse 3 (Marktplatz).

Ein Fräulein mit schöner Handschrift, welches in Steno-
graphie und Schreibmaschine perfekt, gründliche Kenntnisse in einfacher
Buchführung besitzt, findet **dauernde Stellung.**

Selbstgeschriebene Offerten erbeten an

G. Braun'sche Hofbuchdruckerei,

2.1.

Karl-Friedrichstraße 14.

Die praktische Hausfrau
kocht nur noch die berühmten



Kaiser-Otto Grünkernmehl,
Kaiser-Otto Hafermehl, 2.2.
Kaiser-Otto Reismehl,
Kaiser-Otto Tapioca-Julienne,
Kaiser-Otto Erbswurst etc. etc.
Frisch eingetroffen bei
Carl Roth, Hoflieferant.

Taunus-Brunnen

vorm. J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben.
Billigste und angenehmste Erfrischung.
Hauptdepot: Cillis & Cie., Hoflieferanten,
Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 1142.

Kulmbacher Pilsbräu	1/1 u. 1/2 Fl.
Selbened, hell Export	1/1 Fl.
Sinner, hell, Tafelbier	1/1 u. 1/2 Fl.
Moninger, hell, Kaiserbier	1/1 Fl.
" dunkel, Export	1/1 u. 1/2 Fl.
" Lagerbier, dunkel	1/1 u. 1/2 Fl.

in täglich frischen Sendungen.
Jedes Quantum frei in's Haus.

M. van Venrooy,
Kolonialwaren,
Ecke Leopold- und Sofienstrasse 45.
Telephon Nr. 1413.

Zwiebel! Zwiebel!

Kosten per Zentner 10 Mk., am Freitag ein-
treffend. Waggon nicht wie seither 15 Mk.
Bestellungen nimmt **M. Buhlinger,** Kreuz-
strasse 22, entgegen. *3.2.

10.3. **Loctenwasser Sadu-**
lin giebt jedem Haare unver-
wundliche Locken- u. Wellen-
traufe. Wasser 60 Pfg.,
Pomade Sadulin 80 Pfg.
Franz Kuhn, Kronenpark, Nürnberg. Hier:
H. Vieler, Frif., Kaiserstr., J. Merz, Frif., Kaiserstr.

Als dauerhaftesten, billigen u. hübschen
Anstrich für die Böden sehr stark be-
nutzter Wohn- und Kinderzimmer, Contore,
Amtsstuben, Corridore etc. empfiehlt sich
unsere rasch trocknende, bewährte
Fussboden-Farbe,
welche, bei einfachster Behandlung,
äusserst haltbar, Waschen, Bürsten
mit Sodawasser und Ausbesserung
ohne Umstände gestattet und das Holz
conservirt.
In Kilo-Krügen à Mk. 1.— vorrätig.
Prospekte gratis. 2.2.
Gebrüder Jost Nachfolger,
Ecke der Zähringer- u. Kronenstrasse.

Andreas Kleber,
Ofengeschäft,

Karlsruhe — 29 Akademiestrasse 29 —
empfehlst sein großes Lager in

Rachel-Ofen

für gewöhnl. Füll- und Dauerbrandheizung in allen
Größen und Farben zu billigsten Preisen.
NB. Reparaturen an Ofen und Herden sowie
das Reinigen aller Feuerungen werden gut und
billig ausgeführt. 3.2.

Spitzen-Capes, Waschblousen, Piqué-Costumes, Piqué-Röcke

in grösster Auswahl zu sehr billigen Preisen.

L. S. Leon Söhne,

175 Kaiserstrasse 175.

Rolläden

der Württ. Holzwaren-Manufactur
Esslingen a. N.

Bayer & Leibfried.

Die aus-
gezeich-
neten
Fabrikate

Zugjalousien

Patente
im In-
und Aus-
land.

dieser Fabrik von den einfachsten
bis zu den vollendetsten Con-
structionen werden bestens em-
pfohlen.

Rolljalousien

Wellblech-Rolläden. Rolllschutzwände.
Der Vertreter: **Carl Däschner,** Karlsruhe, Amalienstr. 33.

Jetzt am billigsten

liefern wir

Anthracitkohlen

von **Bonne Espérance Herstal,**

Fidelitaskohlen

(lt. Gutachten der Firma Junker & Ruh sehr gut brennend),

ferner

ganz aussergewöhnlich billige Würfelkohlen

von **Oranje Nassau** für Dauerbrandöfen.

(7 Gutachten von Dauerbrandofenfabriken darüber zu Diensten).

110 Zähringerstr. **Gehres & Schmidt.** Telefon 200.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hin-
scheiden meiner lieben Schwester

Sophie

spreche ich meinen innigen Dank aus.

Karlsruhe, Mai 1902.

Hertha Balbach.

Spezialität seit 1883. Spezialität seit 1883.



HERZ SCHUHWAAREN
mit dem Herz auf der Sohle

anerkannt bestes Fabrikat
SOLIDITÄT
ELEGANZ und vorzügliche PASSFORM

Sämtliche Neuheiten für die Frühjahr- und Sommer-Saison in grösster Auswahl bei

Franz Zink,
162 Kaiserstrasse 162, in der Nähe der Hauptpost.

Fabrik Stolzenberg,
Generalvertretung Karlsruhe, 63. Kriegstraße 30.
Permanente Bureau-Möbel-Ausstellung.
Schreibmaschinen-Bureau.
Anfertigung von schriftlichen Arbeiten. Vervielfältigungen.
Verkauf v. Schreibmaschinen-Zubehören.

John's Schornstein-Ruffjak
beseitigt Küchenrauch unter Garantie. Prospekt und Preisliste hierüber bereitwilligst und franco durch

Wilh. Wagner,
Blecherei, Herrenstraße 8.

Bügeleisen:
Französische, Amerikanische, Kohlenbügeleisen u., Bügelstähle, geschmiedet, Bügelöfen
empfiehlt zu billigen Preisen

J. Bähr,
21. Waldstraße 51.

Fahrrad-Reparaturen,
Emaillierung und Vernickelung in eigener Werkstätte schnell u. billig.

Emil Kohm, Inh. Zipfel & Edelmann,
meh. Werkstätte u. Vernickelungsanstalt,
21 Kurvenstrasse 21.

Flammer's Seife

30.17. ist die beste für Wäsche und Hausgebrauch. ist Dank ihrer Vorzüge der anerkannte Liebling aller Hausfrauen!

Winckler's
gr. anatom. Museum

Ca. 300 qm großer Prachtbau.

Deutschlands größte wissenschaftliche Special-Ausstellung. trifft zur Messe hi r ein.

Stadtgarten.
Fronleichnamstag (Donnerstag) den 29. Mai 1902, 4 Uhr Nachmittags,
Doppel-Konzert,
gegeben von der Kapelle des
1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,
Leitung: Königl. Musikdir. G. Diefse, und des besten
Roschatlieder-Original-National-Quintetts,
Leitung: Dirigent Jakob Damhofer.

Eintritt: { Abonnenten 30 Pfg.
Nichtabonnenten 60 "
Programm 10 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Colosseums-Saal.
Fronleichnamstag (Donnerstag) den 29. Mai 1902, 8 Uhr Abends 8 Uhr,
Doppel-Konzert,
gegeben von der Kapelle des
1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,
Leitung: Königl. Musikdir. G. Diefse, und des besten
Roschatlieder-Original-National-Quintetts,
Leitung: Dirigent Jakob Damhofer.

Eintritt: { reservirter Platz Mk. 1.20,
erster " " —.80,
zweiter " " —.50,
dritter " " —.30.

Abend-Konzert vollständiges neues Programm.

Ausstellung in Waschstoffen.

Wir bringen aussergewöhnlich grosse und prächtige Sortimente

Levantine, Zephyr, Rips-Piqué, Batiste,
 Madapolam, Toile-Broché, Coteline, Organdy,
 Cachemire, Brocats, Foulards, Wollmousseline,

— Seidenglanz-Satin —

Waschseide, Seidenfoulards,
 Knabenblousen- und Wasch-Anzugstoffe

in nur echtfarbigen, neuesten Mustern dieser Saison

zu besonders niederen Preisen
 zum Verkauf.

Marktplatz.

Schöpf & Bopp.

Blumengitter

in großer Auswahl von 50 Pfg. an
 empfiehlt billigst

J. Bähr,

2.1. Waldstraße 51.

Letzte Geldlotterie

für bad. Invaliden.

III. Ziehung sicher 13. und 14. Juni 1902.

2288 Geldgew. v. M. 42000.

Haupttreffer 20000 M. baar

Loose à 1 Mk. } Porto und Liste
 II „ à 10 „ } 25 Pfg. extra.

empfehlen J. Stürmer, Generalagent,
 Strassburg i./E. u. alle Verkaufsstellen.

Hier bei: Carl Götz, Bankg. A. v.
 Perlstein & Cie., Chr. Wieder; E.
 Wegmann, L. Michel, A. Sauer,
 und F. Pecher, Hoflieferanten.

Nur 2 1/4 Pfg.

kostet unser neuester

Kohlenanzünder

(Alein gehacktes Holz u. Hobelspäne gebündelt
 und mit Harz getränkt) bei Abnahme von 100 Stück.

Gehres & Schmidt, Bähringerstr. 110,
 Telefon 200.

28.17.

Meinherth
 praktisch und
 sparsam.

Dankfagung.

Für die uns anlässlich des Verlustes unserer lieben

Karoline Brill, geb. Oberst,

erwiesene Theilnahme sagen wir herzlichsten Dank.

Namens der Hinterbliebenen:

Carl Brill.

Dankfagung.

Für die uns in so reichem Maße erwiesene Theilnahme anlässlich des Hinscheidens
 unseres lieben Vaters, Bruders, Schwagers, Onkels und Schwiegersohnes

Wilhelm Schwörer

sowie für die Blumen Spenden und zahlreiche Leichenbegleitung sagen wir auf diesem
 Wege unsern innigsten Dank.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 27. Mai 1902.